



## Die Stiftung Bürgerhospital Deidesheim gestaltet den Alltag nach der EDEN-Alternative.

Wichtigste Säule dieser humanistisch ausgerichteten Lebens-Philosophie ist die Erkenntnis:

Wenn Menschen im Alter leiden – egal ob im Heim oder Zuhause – leiden sie vor allem an drei Übeln: Einsamkeit, Hilflosigkeit und Langeweile. Dem wirkt das EDEN Prinzip in allen Bereichen unseres Hauses entgegen, indem wir spontane Aktionen zulassen und fördern, am Stadtgeschehen teilnehmen, Berührungspunkte über die Generationsgrenzen hinweg schaffen und unseren Bewohnern Gelegenheit geben, Sinn zu erfahren und so den Lebensmut zu stärken.

## Kontakt

### Caritas-Altenzentrum Stiftung Bürgerhospital

Finkenweg 5

67146 Deidesheim

Telefon: 06326 9672-0

E-Mail: [stiftung-buergerhospital@cbs-speyer.de](mailto:stiftung-buergerhospital@cbs-speyer.de)

[www.caz-deidesheim-cbs.de](http://www.caz-deidesheim-cbs.de)

**Die Caritas hilft in vielen Lebenslagen.  
Informationen finden Sie unter  
[www.caritas-speyer.de](http://www.caritas-speyer.de)**

Träger des Caritas-Altenzentrums Stiftung Bürgerhospital ist die  
CBS Caritas Betriebsträgergesellschaft mbH Speyer

## Eden-Alternative



Caritas-Altenzentrum  
Stiftung Bürgerhospital



## Eden-Alternative®

Die Eden-Alternative® ist ein ganzheitliches Konzept aus den USA, das auf die Betreuung, Pflege und Begleitung älterer Menschen ausgerichtet ist. Ziel ist es, die zentralen Herausforderungen des Alters – Einsamkeit, Langeweile und Hilflosigkeit – bestmöglich zu mindern.

Dabei wird ein Alltag gestaltet, der die individuellen und spontanen Bedürfnisse jedes Einzelnen in den Mittelpunkt stellt. Die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben wird aktiv unterstützt, während feste Abläufe und Regeln auf das Nötigste reduziert werden, um eine lebendige und persönliche Umgebung zu schaffen.

## Die EDEN-Philosophie in unserem Caritas-Altenzentrum: Ein Lebensraum zum Aufblühen

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Wir gestalten einen lebendigen Lebensraum, der Geborgenheit und Wohlbefinden ausstrahlt. Eine Umgebung voller Pflanzen, Sonnenlicht, Begegnungen mit Kindern und Tieren schafft ideale Bedingungen, damit unsere Bewohnerinnen und Bewohner sich wohlfühlen und aufblühen können.

## Mensch sein dürfen

Unsere Begegnungen sind geprägt von echtem Interesse füreinander. Wir nehmen uns die Zeit, Lebensgeschichten und Persönliches auszutauschen – so entsteht Nähe und gegenseitiges Verständnis zwischen Bewohnern und Mitarbeitern.

## Selbstbestimmung leben

Die Wünsche und Bedürfnisse unserer Bewohnerinnen und Bewohner stehen für uns im Vordergrund. Wir fördern die Möglichkeit, den Tag nach eigenen Vorstellungen zu gestalten, und unsere Mitarbeiter unterstützen dabei, diese Wünsche Wirklichkeit werden zu lassen.

## Gemeinsam für ein harmonisches Miteinander

Ein Zuhause, in dem alle Akteure – Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Ehrenamtliche – ihren Teil zum Zusammenleben beitragen, kann nur entstehen, wenn alle sich wohlfühlen.

Die Basis dafür bildet eine vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit aller Beteiligten. Nur wer selbst zufrieden ist, kann anderen Geborgenheit und Lebensfreude schenken.